

Beispiel 2

„Ein großer Gewinn für unsere Patienten!“

Modernste Operationstechniken bei Gefäßerkrankungen bietet das Hospital zum Heiligen Geist.

Die „Angio-Suite“, ein hochmoderner, mit bildgebenden Anlagen ausgestatteter Operationsaal, ermöglicht minimalinvasive Eingriffe, die mit deutlich weniger Belastungen für den Patienten einhergehen als zuvor. Dank dieser kombinierten Technik besteht die Möglichkeit, Veränderungen und Erkrankungen der damit dargestellten Blutgefäße sofort effektiv und für den Patienten kaum wahrnehmbar zu therapieren. Denn die Behandlung erfolgt durch die Blutgefäße hindurch von innen her, also endovaskulär, wie die Experten es nennen.

Nach einem Eingriff an der Hauptschlagader lässt sich der Patient bereits am nächsten Tag wieder mobilisieren, während herkömmliche Operationsmethoden ihn gut zehn Tage nachhaltig beeinträchtigen. „Die kleinen, äußeren Wunden und die schnelle Mobilisation nach dem Eingriff ist ein großer Gewinn für unsere Patienten“, sagt Dr. Hamed Mohssen, Chirurg, Gefäßchirurg und Venenspezialist mit Zusatzqualifikation „Endovaskulärer Chirurg“, der seit Oktober 2019 als Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin am Hospital zum Heiligen Geist tätig ist.

Kontakt:

Hospital zum Heiligen Geist
Hospitalsgasse 8
12345 Heiligenstadt
Tel: 0987-12345-0
www.hospital-heiliger-geist.de